

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sport

Titel: Ausflug zu den Schlaraffen-Affen - Wassergewöhnung
inbegriffen (7 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

7.1.2 Ausflug zu den Schlaraffen-Affen – Wassergewöhnung inbegriffen

Uwe Peters & Petra Plata

Lernziele:

Die Schüler sollen

- vielfältige Bewegungsformen im Wasser durchführen und dabei an Wassersicherheit gewinnen,
- durch verschiedene auftriebende Materialien Bewegungssicherheit erlangen, insbesondere für das Lösen der Beine vom Beckenboden,
- durch den Spielcharakter der Aufgabenstellungen Freude und Spaß im Element Wasser entwickeln.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Kommentare und Materialien
<p>1. Hinführung</p> <p>Die Lehrkraft versammelt die Schüler zum Gruppengespräch, wiederholt die Signale und leitet zum Thema über.</p> <p>Ein Tag bei den Schlaraffen-Affen</p> <p><i>„Auf der Insel der Schlaraffen-Affen geht es lustig zu. Keine Schule, kein Ärger, den ganzen Tag nur spielen und gute Laune.“</i></p> <p>Die fliegenden Kokosnüsse</p> <p><i>„Schon früh am Morgen, nach dem Aufstehen, jonglieren sie mit ihren Kokosnüssen und machen tolle Kunststücke.“</i></p> <p>Jeder Schüler erhält einen Luftballon, den er übers Wasser transportieren soll, indem er ihn mit unterschiedlichen Körperteilen (Hand, Kopf, Ellenbogen oder Schulter) bewegt. Der Luftballon darf dabei nicht die Wasseroberfläche berühren. Die Schüler wählen ihren Raumweg selbstständig.</p> <p>Kokosnusstausch</p> <p><i>„Wenn Schlaraffen-Affen sich begegnen, begrüßen sie sich nicht wie wir und sagen sich fröhlich ‚Guten Morgen‘. Nein! Sie tauschen viel lieber ihre Kokosnüsse aus.“</i></p> <p>Der Luftballon wird wieder über dem Wasser gespielt. Auf Zuruf der Lehrkraft tauschen die Schüler ihre Ballons, z.B.</p>	<p> Wassertiefe: bauch- bis brusthoch</p> <p> pro Schüler ein Luftballon</p> <p>Luftballons vorher selbst aufblasen. Zeitersparnis!</p> <p> pro Schüler ein Luftballon</p>

7.1.2 Ausflug zu den Schlaraffen-Affen

<ul style="list-style-type: none"> • jeder mit jedem, • die gleichen Farben untereinander, • verschiedenen Farben miteinander (gelb mit grün, blau mit rot). <p>Die Kokosnuss muss weg</p> <p> „Ein ganz beliebtes Spiel bei den Schlaraffen-Affen ist „Die Kokosnuss muss weg“, weil hier besonders viele Kokosnüsse durch die Luft fliegen und die Affen schnell reagieren müssen.“</p> <p>Die Lehrkraft teilt zwei gleich große Gruppen ein (z.B. nach Ballonfarben). Das Becken wird durch eine Zauberschur, in Reichhöhe, geteilt. Auf jeder Seite der Schnur befindet sich eine Mannschaft. Jede Gruppe erhält gleich viele Luftballons. Auf ein Zeichen wirft jede Gruppe die Luftballons ins gegenüberliegende Feld, auch die, die von der anderen Gruppe herübergeworfen wurden. Am Ende werden in jedem Feld die Luftballons gezählt. Die schnellste Gruppe ist die mit den wenigsten Ballons im Feld.</p> <p>Revanche ermöglichen!</p> <p> ** Sind mehr Luftballons als Schüler im Spiel erhöhen sich die Anforderungen an die Aufmerksamkeit und die Reaktionsfähigkeit.</p>	<p> pro Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Luftballon (eventuell mehr) • eine Zauberschnur
<p>2. Erarbeitung</p> <p>Schlaraffenfrühstück</p> <p>„Nach so viel Bewegung haben die Schlaraffen-Affen Hunger bekommen. Im Schlaraffenland gibt es viele Köstlichkeiten zum Frühstück (Bananen, Kekse, Kokosnüsse), doch die müssen erst einmal von der Nachbarinsel geholt werden.“</p> <p>Die Schüler schieben verschiedene Materialien mit unterschiedlichen Körperteilen (Bauch, Brust, Rücken, Schulter etc.) durch das Wasser, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • von einer Seite zur anderen, • auf kurvigen Wegen, • indem sie nur rückwärts gehen • etc. <p>Knabber-Pause</p> <p>„Die Schlaraffen-Affen frühstücken am liebsten im Wasser. Dabei schaukeln sie hin und her und knabbern an ihren leckeren Sachen.“</p>	<p> pro Schüler ein Auftriebsmaterial, wie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwimmnudel • Schwimmbrett • Ball • etc. <p> pro Schüler ein beliebiges Auftriebsmaterial</p>